

## Mitgliederfahrt nach Lambrecht am 01. Oktober 2015

Die diesjährige Fahrt für Mitglieder und Freunde des Fördervereins Protestantische Kirche führte nach Lambrecht zur Besichtigung der protestantischen Pfarrkirche mit ihren mittelalterlichen Wandmalereien.

977 stiftete der Salier Otto von Worms an diesem Ort ein Benediktinerkloster zu Ehren des Heiligen Lambertus. 1244 wurde das Kloster auf Veranlassung des Speyerer Bischofs mit Dominikanerinnen besetzt, die im frühen 14. Jahrhundert eine neue Klosterkirche erbauten.



Gudrun Müller, Vorstandsmitglied des Vereins und Kunsthistorikerin, brachte einem Kreis von 14 interessierten Teilnehmern sehr anschaulich die Geschichte des Klosters

und seine Entwicklung über die Jahrhunderte bis zur heutigen Pfarrkirche näher, um dann - wie von Ihr gewohnt - fachkundig und verständlich die auf fünf Wänden im Chor dargestellten aus dem 14. Jahrhundert stammenden Wandmalereien zu erklären. Die Gäste erfuhren u.a., dass die seit der Reformation überstrichenen Wandmalereien zwar schon 1891 entdeckt, aber erst 1955 freigelegt und restauriert wurden.

Eine Besichtigung der von Johann Georg Geib 1777 erbauten Orgel und die Erklärung der drei von Helmut Amman 1955/58 gestalteten Glasfenstern im Chor sowie ein herzliches Dankeschön an Gudrun Müller beendeten die Führung in der Kirche.

Nach einem gemeinsamen Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant und lebhaften Gesprächen stand die Heimfahrt auf dem Programm. Alle Teilnehmer waren des Lobes voll und freuen sich schon jetzt auf eine ähnliche Veranstaltung im nächsten Jahr.

